

Medienmitteilung

Claudine Bumbacher wird neue Geschäftsführerin der SPITEX BERN

Bern, 31. August 2018 – Der Verwaltungsrat der SPITEX BERN hat Claudine Bumbacher einstimmig zur neuen Geschäftsführerin gewählt. Sie wird ihr Amt im Januar 2019 antreten.

In einem sorgfältigen und mehrstufigen Auswahlverfahren hat sich Claudine Bumbacher als Wunschkandidatin durchgesetzt. Die 55-Jährige war die letzten Jahre in der heutigen Insel Gruppe AG als Leiterin Operations- und Managementsupport an der Direktion Medizin tätig. Sie hat fundierte Kenntnisse des ambulanten und stationären Gesundheitsbereichs und verfügt über eine breite Führungserfahrung. Ausserdem hat Claudine Bumbacher langjährige Erfahrung in der Leitung von anspruchsvollen und komplexen Projekten wie beispielsweise dem Aufbau des Tumorzentrums im Inselspital. Claudine Bumbacher bringt viele Fähigkeiten mit, die besonders wichtig sind für ihre zukünftige Arbeit bei der SPITEX BERN: «Ich sehe mich als Generalistin, handle stets lösungsorientiert, arbeite mich rasch in neue Themen ein und verstehe es, mich zu vernetzen», erklärt sie.

«Ich will Kontinuität und Stabilität»

Claudine Bumbacher übernimmt ihre Aufgabe als Geschäftsführerin bei der SPITEX BERN ab Januar 2019. Sie hat klare Ziele: «Ich will zusammen mit den Mitarbeitenden und dem Verwaltungsrat für Kontinuität und Stabilität in der SPITEX BERN sorgen. Die SPITEX BERN als attraktive und innovative Arbeitgeberin soll weiterhin qualitativ hochstehende Dienstleistungen für ihre Kundinnen und Kunden erbringen können und muss dazu über eine gesunde finanzielle Basis verfügen». Die aktuelle Geschäftsführerin der SPITEX BERN, Judith Liechti, hat das Amt im Juli 2018 vorübergehend übernommen. Sie bleibt auch in Zukunft in der Geschäftsleitung der SPITEX BERN. Der Verwaltungsrat dankt Judith Liechti für ihr tatkräftiges Engagement während dieser Interimsphase.

Für Rückfragen: SPITEX BERN, Yolanda Bürdel, 031 388 50 72, yolanda.buerdel@spitex-bern.ch

Die öffentliche Non-Profit-Spitem ist schweizweit in 26 Kantonalverbände und 579 Basisorganisationen gegliedert mit insgesamt rund 33'500 beschäftigten Mitarbeitenden. Ihr Marktanteil (geleistete Stunden) beträgt 80 Prozent. Im Kanton Bern bildet der SPITEX Verband Kanton Bern die Dachorganisation für 51 öffentliche und gemeinnützige Spitem-Organisationen, auch für die SPITEX BERN. Die Einsätze werden unabhängig von Einsatzdauer, Weg und finanziellen Möglichkeiten der Patienten/-innen wahrgenommen (Versorgungspflicht). Unter Einbezug der vorhandenen Ressourcen trägt die SPITEX BERN mit ihren rund 440 Mitarbeitenden dazu bei, dass die Lebensqualität von kranken, behinderten oder rekonvaleszenten Menschen jeden Alters erhalten und verbessert sowie der Verbleib zu Hause ermöglicht wird. Die SPITEX BERN hat einen Leistungsvertrag mit der Gesundheits- und Fürsorgedirektion des Kantons Bern. www.spitex-bern.ch